

Offener Schreibbrief von Lizzie Hanfstrengel.



No. 595. O altes Praverb duht sage: „Erststens kommt es annerst, zweitens wie mer dent!“

So baut vier Däg' zuriid sin ich mitte in die Nacht aufgewedt un hen e ganz schredliches Tuhstet gehabt.

For e lange Storie forz u mache, will ich Jhne soviel sage, daß ich e Nacht gepäht hen, die war fiere.

Well, die Nacht is so bei und bei inwoer gange, awer mei Tuhstet nit.

„Aber, lieber Herr Dampf, wie können Sie nur in solch kühnen Dasee wohnen?“

bis an die Stritt höre könne. „Aha, hat er gesagt, jetzt hen mer den Bruder!“

Mit allerhand Achtung Yours Lizzie Hanfstrengel.

Boshafes Mißtrauen. Junge Frau (die selbst tocht): „Männchen, heute giebt's mal was Gutes.“

Berschnappt. Kommiss: „Ich bitte, Herr Chef, könnte ich heute Nachmittag aus dem Geschäft fortbleiben, ich habe solche Kopfschmerzen, daß ich kaum stehen kann!“

Eine Frage der Zeit. „Nanu, Sie wollen verreisen?“

Consultation. Fräulein: „Ach, Herr Doktor, ich habe immer solche eigenthümliche Beklemmungen in der Herzgegend, besonders in Herrengesellschaft. Macht das etwas?“

Ein Mißgriff. Erna: „Daß dieser schöne und reiche Lieutenant v. Z., der die Wahl unter den reizendsten Mädchen der Stadt gehabt, diese garstige Engländin erlösen hat, die weder Geld noch andere Reize aufzuweisen hat, ist geradezu unbegreiflich.“

Ein Brief von meinem ungetreuen Mann! Wenn ich jetzt nur wüßte, ob ein Dumbterl darin liegt oder nicht!

„Aber, lieber Herr Dampf, wie können Sie nur in solch kühnen Dasee wohnen?“

„Aber, lieber Herr Dampf, wie können Sie nur in solch kühnen Dasee wohnen?“

„Aber, lieber Herr Dampf, wie können Sie nur in solch kühnen Dasee wohnen?“

Inländisches und Vermischtes

—Liegt die deutsche Flotte im Hafen New Yorks und im mächtigen Hudson? Fast könnte man es glauben nach den Namen vieler der ersten Offiziere zu urtheilen.

—Die Stadt New York hatte im vergangenen Jahre die Summe von \$32,178,766 an Zinsen für Schulden zu bezahlen, das macht pro Kopf der Bevölkerung \$35.

—Unterricht im Teller- u. Geschirrwaschen wird in der Hochschule für Mädchen in Louisville, Ky., ertheilt, ein Kochkurs besteht dort natürlich schon lange.

—Die Arbeiter-Unionen von Indiana haben beschlossen, dem Genuß von Kaffee zu entsagen, bis er im Preise fällt.

—Sen. Cullom von Illinois will am Ende seines Amtes sterben. Er wird dann über 83 Jahre zählen, er hat auch die klassische Frist von 30 Jahren im Senat gebient.

—Die American Express Co. versichert Kundschreiben, in welchen ihre Klienten aufgefördert werden, die Unterschriften von Kunden zu erlangen.

—Bei der städtischen Primärwahl in Los Angeles sind der Bürgerkandidat Alexander und der Sozialdemokrat Harriman sich in der Stimmenzahl nahezu gleich geblieben.

die Opfer zumeist Leute sind, die den Verlust am wenigsten ertragen können. Man gaulst ihnen große Erträge vor, was die Leute mit kleinem Vermögen veranlaßt, ihren letzten Dollar in der Hoffnung auf zehnfachen Gewinn herzugeben.

—9000 Tonnen Spielzeug sind bis jetzt aus Deutschland für den diesjährigen Weihnachtsmarkt eingeführt.

—Von einundzwanzig Scheidungen, die ein pennsylvanischer Richter an einem Tage bewilligte, betrafen elf Ehen, die mit einer Durchbrennerei oder in ähnlicher Weise eingeleitet wurden.

—Zur hundertjährigen Feier der Dampfschiffahrt auf dem Ohio und seinen Nebenflüssen schreibt „Vollstblatt und Freiheitsfreund“ von Pittsburg:

Man kann sagen, daß die Feier in ebenso hervorragendem Maße der Kohle oder Dem gilt, was mit ihrer Förderung zusammenhängt, wie dem Verkehrsmittel, dessen Kraft in dem Hauptprodukt dieser Gegend wurzelt.

—Undant ist der Welt Lohn, das ist eine alte Geschichte. Ein Mann in South Haven rettete seine Lieblingsziege vom Ertrinken, und als er sich dann bückte, um auch seine Katze zu retten, verlor er die Ziege einen Stoch, so daß er selbst ins Wasser fiel.

jährlich fünfzehn Millionen Tonnen Zuder liefern zu können. Es braucht für den Zuder nur in Benutzung und rationell bewirtschaftet zu werden.

—Präf. Taft wird nun auch nach den fünften Oberrichter zu ernennen haben und hat damit die Mehrheit des höchsten Gerichts im Lande neu zu besetzen.

—In Iowa Falls lebt ein alter Mann, der die hiehere hat, seit einem halben Jahrhundert ein Gläubiger des Ostelsams zu sein, und der sich dieser Auszeichnung auch noch längere Zeit erfreuen wird.

Die türkische Regierung hat die italienischen Lehrer nach Italien zurückgeschickt. Wahrscheinlich hat sie gedacht, man brauche sie dort notwendiger als in der Türkei.

Wie aus Christiana gemeldet wird, ist jetzt auf Spitzbergen die Station für Funtenlegraphie fertiggestellt, so daß der Betrieb in nächster Zeit beginnen kann.

Der bei dem Dorf Bürgeln, unweit Warburgs, in der Ohn zum Vorstein gefommene sogenannte Querschnitt des Bonifatius bezeichnet nach den Untersuchungen des Warburger Archivars Dr. Rosenfeld dürfte der Stein, bei tatsächlich eine maulenartige Höhlung besitzt, wie thüringischen Boden gebildet haben.

Der bei dem Dorf Bürgeln, unweit Warburgs, in der Ohn zum Vorstein gefommene sogenannte Querschnitt des Bonifatius bezeichnet nach den Untersuchungen des Warburger Archivars Dr. Rosenfeld dürfte der Stein, bei tatsächlich eine maulenartige Höhlung besitzt, wie thüringischen Boden gebildet haben.

Der bei dem Dorf Bürgeln, unweit Warburgs, in der Ohn zum Vorstein gefommene sogenannte Querschnitt des Bonifatius bezeichnet nach den Untersuchungen des Warburger Archivars Dr. Rosenfeld dürfte der Stein, bei tatsächlich eine maulenartige Höhlung besitzt, wie thüringischen Boden gebildet haben.

„Schale bei der Sinfelan“, 1369, 1370 und 1400 wird er als „Reynen Schale“ bezeichnet, die die Fischwassergrenze anzeigt.

Der Bau von drei neuen Dampfern von je 9,000 Tonnen Gehalt zum Kostenpreise von \$900,000 das Stück, die im Fruchttransport von zentralamerikanischen Häfen benutzt werden sollen, läßt erkennen, wie groß und wie lohnend dies Geschäft im Laufe der Zeit geworden ist.

Als die Stadt, wo die Lebenshaltung im deutschen Reiche am kostspieligsten ist, muß nach den letzten statistischen Aufzeichnungen Krefeld gelten. Diese Feststellung hat in Krefeld große Aufregung verursacht.

England geht ernstlich an das Werk, seine Arbeiter-Schutzgesetzgebung zu vervollständigen. Nachdem bereits alle unermittelten Personen, die über 70 Jahre alt sind, eine Pension beziehen, wird eine neue Bill die Arbeiter gegen Krankheit und Arbeitsunfähigkeit beschützen.

Herr Jakob Ruppert von New York, der neue Präsident des Brauer-Verbandes der Ver. Staaten, erklärte bei der Ueberrahme seines Amtes in einer Ansprache: „Das Publikum beginnt gleichgültig gegen den Lärm der Kreuzzüge der Prohibitionisten zu werden und die Gefahr zu erkennen, welche die Tyrannei den persönlichen Lebensgewohnheiten aufzwingen will.“

Ein guter Tropfen heuer! Man schreibt vom Rhein: Bei herrlichem Herbstwetter wird der reiche Segen der Weinberge, der Ester-Moß, der eine Berühmtheit unter den Jahrgängen des 20. Jahrhunderts zu werden verspricht, heimgetragen.

Mit Joseph Pulitzer ist der Liebhaber der neuen Verlesung der enallischen amerikanischen Presse dabin geschieden, ein Mann von außerordentlichem Geschäftstalent und eiserner Willenskraft, selber ohne höhere Ausbildung von dem Beruf der Zeitung als moralisches Institut, welchen Umkleung er herbeigeführt, ergibt sich am besten aus einem Verlaufe seiner „Woelt“, wie er sie ursprünglich geschloffen und der „New York Tribune“, als je noch die Spuren von Horace Greeley's schillerndem Geiste traen.